

Streckenrekord von Julia Lippold

17.09.2013, VON PAUL KUPPLER

Der Deutsche Berglaufmeister Timo Zeiler gewinnt überlegen den 18. Kirchertlauf

Eine rundum gelungene Veranstaltung war am Freitagabend die 18. Auflage des Kirchertlaufes am Nürtinger Waldheim. Und es gab einen neuen Streckenrekord bei den Frauen: Julia Lippold von der LG Filder sorgte in 39.08,14 Minuten für die neue Bestmarke. Bei den Männern siegte der Deutsche Berglaufmeister Timo Zeiler überlegen.



Foto: Just

Los geht's beim 18. Kirchertlauf. Der souveräne Sieger Timo Zeiler (Nummer 200) ist schon ganz vorne dabei.

Über zehn Kilometer geht es von der Sportanlage Waldheim der SPV 05 Nürtingen hinaus in den Kirchertwald, dann hinunter ins Humpfenbachtal und zum Schluss bis zum Ziel auf den Sportplätzen des Waldheims fast 300 Meter wieder steil nach oben.

Im Feld der knapp 110 Läufer sah man viele bekannte Gesichter aus der Langlaufszene der Region. Einen aber hatten alle nicht richtig registriert, denn er hatte nachgemeldet. Das war der fünffache und amtierende Deutsche Berglaufmeister Timo Zeiler aus Trochtelfingen im Dress der LG Brandenkopf. Lange Zeit führte im Rennen jedoch der Nürtinger Benjamin Kehrer, doch auf den letzten Kilometern machte der Äbler Dampf und gewann überlegen nach 34.21,09 Minuten vor Alexander Görzen (LG Steinlach/34.39,14) und dem M40-Sieger Sigggi Tröndle aus Sindelfingen (34.56,69). Stefan Rabausch, Frickenhausen, und Benjamin Kehrer aus Nürtingen folgten als erste Läufer aus der Region.

Der Streckenrekord von Steffen Häntschel aus Esslingen mit 33.43 Minuten aus dem Jahre 2008 blieb jedoch unangetastet. Die breite Spitze mit vier Läufern unter 35 Minuten beeindruckte jedoch

ungemein. Mit Timo Zeiler war ein absoluter deutscher Spitzen-Longläufer zum ersten Mal auf dem Waldheim, was ein echter Höhepunkt war.

Anders verlief der Lauf in der Frauenklasse. Die 5000-Meter-Regionalmeisterin Julia Lippold aus Nellingen beherrschte die Konkurrenz souverän. Mit 39.08,14 Minuten lief sie neuen Streckenrekord und warf damit immerhin solch bekannte Namen früherer Siegerinnen wie Silvia Frölich, Annette Bendig oder Elke Walter (alle TG Nürtingen) aus der Bestenliste. Auf Rang zwei folgte Sabine Henzler aus Ötlingen, die nach langer Verletzungspause wieder mit dabei war und mit 45.00,06 Minuten zufrieden war. Beste aus der Region war Mirjam Maus vom TB Neuffen mit 49.22,88 Minuten.



Bärenstark: Julia Lippold von der LG Filder stellte beim 18. Kirchertlauf einen neuen Streckenrekord auf. **39.08,14 Minuten**.

Erfolgreichste Mannschaft mit den meisten Teilnehmern war in diesem Jahr der TSV Frickenhausen, der den bisher immer erfolgreichen TB Neuffen ablöste.

Eingerahmt wurde der Zehn-Kilometer-Kirchertlauf von einem Walking-Wettbewerb über fünf Kilometer. Mit 20 Teilnehmern war auch dieser Wettbewerb ordentlich besetzt. Bei den Frauen gewann Sabine Franz und bei den Herren Florian Müller, der jedoch mehr joggend als gehend ins Ziel kam und so den regulär gehenden siebenfachen Sieger Gerhard Einsele aus Nürtingen auf Rang zwei verwies.

Der Kirchertlauf war nach Bärlauch-Lauf und Hohenneuffen-Berglauf die dritte Station des Täles-Cups. Das Finale findet beim vierten Durchgang, dem Käppeles-Lauf am 1. November, mit dem Start am Sportplatz in Reudern statt.

Bei solch einer gelungenen Veranstaltung war es bei der stimmungsvollen Siegerehrung dem Hauptorganisator Heinz Weyrich, bei dem alle Fäden zusammenliefen, ein Bedürfnis, sich bei allen Helfern zu bedanken, auch bei dem Startschussgeber - Leichtathletik Legende - Paul Kuppler. Besonders gut kam natürlich das Kuchenbuffet der eifrigen Damen des Lauftreffs Roßdorf an, an dem sich die Teilnehmer kostenlos bedienen konnten.

Sprecher Raimund Elbe, der informativ, flott und mit viel Humor durch den Lauf und die Siegerehrung führte, würdigte auch Klaus Bässler vom Ausrichter SPV 05, der als Achter der M60 mit 52.40,24 Minuten ins Ziel kam, denn er hat alle bisherigen Kirchertläufe mitgemacht, was eine echte Seltenheit ist.

Die Ergebnisse

Männer: 1. Alexander Görzen, LG Steinlach, 34.19,14 Minuten; 2. Benjamin Kehrer, Nürtingen, 35.26,78; 3. Stephan Reif, Los Amigos, 38.40,55; 4. Manuel Baar, Nürtingen; 5. Daniel Sagmeister, Lame Ducks; 6. Jörg Binder, FV 09 Nürtingen, 43.42,61.

M 30: 1. und Gesamtsieger Timo Zeiler, LG Brandenkopf, 34.21,09 Minuten; 2. Alexander Wroblewski, LG Steinlach, 35.49,71; 3. Manuel Seidl, LG Filder, 36.42,25; 4. Dennis Galac, Team Sport Schweizer, 37.25,48; 5. Jochen Hohl, TSV Frickenhausen, 39.22,09; 6. Matthias Hundt, Esslingen, 39.31,86.

M 40: 1. Siggi Tröndle, Sindelfingen, 34.56,69 Minuten; 2. Stefan Rabausch, TSV Frickenhausen, 35.21,27; 3. Jürgen Kraut, TB Neuffen, 37.49,49; 4. Dietmar Steck, AST Süßen; 38.13,26; 5. Michael Ohmayer, Kirchheim; 38.50,14; 6. Reinhold Huller, Team Sport Schweizer, 39.08,75.

M 50: 1. Martin Schäfer, TSV Wolfschlügen, 42.32,36 Minuten; 2. Bernd Hammer, TSGV Großbettlingen, 43.38,48; 3. Andreas Schick, SKV Unterensingen, 44.07,09; 4. Axel Behrens, Denkendorf, 44.26,34; 5. Herwig Wankmüller, TG Nürtingen, 44.32,53; 6. Bernd Walter, SC Altbach, 44.44,93.

M 60: 1. Rudolf Pletzer, TSV Frickenhausen, 40.39,06 Minuten; 2. Hannes Wezel, Nürtingen, 44.56,20; 3. Rainer Gneiting, TSV Frickenhausen, 45.25,94; 4. Reiner Doeblner, TSV Frickenhausen, 47.35,74; 5. Claus Schmidt, FC Frickenhausen, 50.59,99; 6. Wolfgang Grum, Nürtingen, 51.56,05.

M 70: 1. Horst Jakoby, TG Nürtingen, 54.55,06 Minuten.

Frauen: 1. und Gesamtsiegerin Julia Lippold, LG Filder, 39.08,14 Minuten; 2. Saskia Mack, 55.13,69; 3. Lisa Willig, 61.38,43.

W 40: 1. Sabine Henzler, Ötlingen, 45.00,06; 2. Mirjam Maus, TB Neuffen, 49.22.

W 50: 1. Eva Kornela, SPV 05 Nürtingen, 50.11,85 Minuten; 2. Petra Speidel, SKV Unterensingen, 50.21,46; 3. Monika Hammer, TSGV Großbettlingen, 56.23,24. pk

Weitere Ergebnisse: www.spv05nuertingen.de